

Mitgliederversammlung
Freundeskreis Hofheim-Tenkodogo e.V.
Protokoll
Donnerstag, 9. Oktober 2014
von 19:00-21.00 Uhr
im Schönbornsaal des Kellereigebäudes, Hofheim

Anwesende: Siehe anhängende Teilnehmerliste

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch die Vorsitzende
 - a. Begrüßung der neuen Mitglieder
 - b. Vorstellungsrunde der Anwesenden
 - c. Annahme der Tagesordnung
 - d. Wahl eines Versammlungsleiters
2. Bericht der Vorsitzenden über die Aktivitäten des Vereins
3. Bericht des Schatzmeisters und der Kassenprüfer
4. Aussprache zu den Berichten
5. Entlastung des Vorstandes
6. Wahlen
 - ein/eVorstandsvorsitzende/r
 - zweier stellvertretenden Vorstandsvorsitzenden
 - Schriftführer/Presse
 - Schatzmeister
 - zweier Beisitzer
7. Sonstiges

Zu TOP 1:

- a) Die Vorsitzende Inge Franck eröffnet die Mitgliederversammlung, begrüßt alle Mitglieder und insbesondere die Mitglieder, die in den letzten Wochen dem Freundeskreis beigetreten sind. Insbesondere dankt sie Rita Reiter-Mollenhauer und Harald Mollenhauer für deren Spende für den Brunnenbau in Goursampa in Höhe von 10.000 €. Außerdem bedankt sie sich bei dem Leiter des Globusbaumarktes für die großzügige Unterstützung der Arbeit des Freundeskreises in den vergangenen Monaten.
- b) Die Vorsitzende schlägt vor, dass die Anwesenden sich reihum kurz vorstellen. Dies findet einstimmige Zustimmung der Anwesenden.
- c) Ihrer Feststellung, dass die Mitgliederversammlung fristgerecht erfolgt sei und die Mitglieder die Einladung samt Tagesordnung satzungsgemäß zugesandt bekommen haben, wird von niemandem widersprochen. Mit einigen Ergänzungen wird die Tagesordnung mit großer Mehrheit angenommen.
- d) Des Weiteren schlägt sie vor einen Versammlungsleiter zu wählen und bittet Wolfgang Vater diese Funktion zu übernehmen. Er erklärt sich daraufhin bereit dies zu tun. Er wird einstimmig von den anwesenden Mitgliedern zum Versammlungsleiter der Mitgliederversammlung gewählt. Daraufhin gibt Frau Franck die Sitzungsleitung an Herrn Vater ab.
- e) Der kurzfristig noch versandte Entwurf einer Geschäftsordnung für die Mitgliederversammlung wird zur Verabschiedung aufgerufen. Dagegen erhebt sich wegen der Kurzfristigkeit des Versands Einspruch. Die Verabschiedung

der Geschäftsordnung wird daraufhin auf die nächste Mitgliederversammlung verlagt.

Zu TOP 2:

Die Vorsitzende Inge Franck hält den Rechenschaftsbericht zur Arbeit des Vorstandes. Die Mitgliederzahl des Freundeskreises beträgt mit Stand vom 1.10.2014 nunmehr 55 Mitglieder. Der schriftliche Bericht ist dem Protokoll angefügt.

Zu TOP 3:

Der Kassierer Berthold Knöß gibt den Bericht zum Stand der Finanzen – der Finanzbericht ist dem Protokoll als Anhang beigefügt. Erwähnt werden sollen jedoch an dieser Stelle die Mittel, die für die ersten Projekte in 2012 und 2013 ausgegeben wurden:

In 2012:	Kauf von 6 Herden für Schulen	230 €
	Kauf von 10 Nähmaschinen MdF	1.250 €
	Webstühle und -material	<u>1.730 €</u>
		3.210 €
und in 2013 :	Schulmaterial Schule Gourgou	1.600 €
	Kauf von 8 Nähmaschinen MdF	755 €
	Kauf von 2 Tischen MdF	216 €
	Bau einer Kantine mit Ladestation	<u>2.685 €</u>
	Schule Gourgou	5.256 €

Die Kassenprüfer Heike Fuhr und Horst Schaper legen den Bericht der Kassenrevision von. Sie stellen fest, dass die Kasse regelgerecht geführt wurden, alle Belege ordnungsgemäß vorliegen und alle Ausgaben den satzungsgemäßen bestimmung entsprechend ausgegeben und verbucht wurden. Der Prüfungsbericht befindet sich dem Protokoll angehängt.

Zu TOP 4:

Die anwesenden Mitglieder nehmen die Gelegenheit wahr, um dem Vorstand für seine erfolgreiche Arbeit insbesondere im letzten Jahr zu danken. Es wurden kritische Rückfragen zu einigen Entscheidungen des Vorstandes gestellt, die zur allgemeinen Zufriedenheit beantwortet wurden. Der Vorstand wurde aufgefordert seine Arbeit in der gezeigten Weise auch in der nächsten Wahlperiode zum Nutzen der Menschen in Tenkodogo und dessen Dörfern fortzusetzen.

Zu TOP 5:

Horst Schaper stellt den Antrag auf Entlastung des Vorstandes für die vergangene Wahlperiode. Dieser Antrag wird bei 2-Neinstimmen angenommen. Dem Vorstand ist damit die Entlastung ausgesprochen worden.

Zu TOP 6:

Der Versammlungsleiter Vater erläutert noch einmal das Wahlprocedere. Er fragt die Mitgliederversammlung, ob geheime Wahl der Vorstandsmitglieder insgesamt oder auch lediglich zu einzelnen Positionen gewünscht werde. Dies

ist nicht der Fall gewesen, damit werden die Wahlen offen durchgeführt. Alle noch 21 Anwesende sind Mitglied des Vereins und damit stimmberechtigt.

Zur Wahl der/des 1. Vorsitzenden steht Inge Franck erneut zur Verfügung. Ein/e zweite/n KandidatIn steht nicht an. Inge Franck wird bei einer Nein-Stimme und einer Enthaltung mit 19 Ja-Stimmen gewählt und damit in ihrem Amt bestätigt.

Zur Wahl der zwei 2. Vorsitzenden kandidieren erneut die bisherigen Werner Wittchen und Wolfgang Exner. Weitere KandidatInnen gibt es nicht. Werner Wittchen wird bei zwei Nein-Stimmen und 19 Ja-Stimmen in seinem Amt bestätigt. Wolfgang Exner wird mit 21 Stimmen einstimmig in seinem Amt bestätigt.

Zur Wahl der SchriftführerIn und PressesprecherIn steht Dr. Rüdiger Schlaga erneut zur Verfügung. Eine zweite KandidatIn steht nicht an. Dr. Rüdiger Schlaga wird bei zwei Nein-Stimmen und 19 Ja-Stimmen gewählt und damit im Amt bestätigt.

Zur Wahl der KassiererIn steht Berthold Knöß erneut zur Verfügung. Eine zweite KandidatIn gibt es nicht. Berthold Knöß wird mit 21 Ja-Stimmen einstimmig gewählt und damit im Amt bestätigt.

Für die Wahl der BeisitzerInnen hat sich die Situation ergeben, dass die bisherige Beisitzerin Bianca Sigg aus privaten und beruflichen Gründen sich leider nicht mehr in der Lage sieht erneut zu kandidieren. Dies bedauere sie sehr. Gegenüber dem Vorstand hatte sie ausdrücklich erklärt, dass sie in dem ihr möglichen Rahmen auch in Zukunft bei den Aktivitäten des Freundeskreises sich engagieren werde.

Zur Wahl der Beisitzerinnen kandidieren nunmehr Ursula Treffer, bisher bereits Beisitzerin im Vorstand und neu für die freigewordene Beisitzerstelle Albert Hilbrinck. Beide werden in getrennter Abstimmung mit 21 Ja-Stimmen einstimmig gewählt.

Auf Frage des Versammlungsleiters Wolfgang Vaters, ob die für den Vorstand des Freundeskreises Hofheim-Tenkodogo e.V. gewählten Personen die Wahl annähmen, erklären diese sich unisono bereit, die Wahl anzunehmen.

Versammlungsleiter Wolfgang Vater erklärte damit den Wahlvorgang zum Vorstand als abgeschlossen.

Für die Wahl zu den Kassenprüfern und –revisoren kandidierten Heike Fuhr erneut und, anstelle von Horst Schaper, Angelika Wolf. Bei zwei Enthaltungen werden Heike Fuhr und Angelika Wolf mit 19 Ja-Stimmen zu Kassenprüfern gewählt.

Wolfgang Vater dankt allen Gewählten für ihre Bereitschaft die Vorstandsarbeit des Vereins zu übernehmen und ruft den nächsten Tagesordnungspunkt auf.

Zu TOP 7:

- Ursula Treffer bittet um rege Mitarbeit bei der Standbesetzung auf dem Gallus- und dem Adventsmarkt. Interessenten mögen sich bitte in eine umlaufende Liste eintragen.
- Inge Franck stellt die Bitte eines neuen Mitgliedes zur Diskussion, ob man nicht den Mitgliedern auf Wunsch die Mitgliederliste (ohne Postadresse, nur mit Email-Adresse und Telefonnummer) zur Verfügung stellen könnte. Nach kurzer Diskussion stimmt die Mitgliederversammlung dem Vorschlag zu. Rüdiger Schlaga wird gebeten auf dem Beitrittsformular, das auf der Internetseite steht, einen entsprechenden Hinweissatz aufzunehmen.
- Rüdiger Schlaga berichtet über den bevorstehenden Kongress zum 10-jährigen Bestehen des Entwicklungspolitischen Netzwerks Hessen (EPN Hessen). Der Freundeskreis ist Mitglied dieses Netzwerks. Er verteilt das Programm des Kongresses und lädt alle Mitglieder ein, so sie Zeit und Interesse hätten, teilzunehmen.

Für das Protokoll: Rüdiger Schlaga

Versammlungsleiter: Wolfgang Vater

27.10.2014; Hofheim/Frankfurt